

Presseinformation

07.07.2016

Zehn Jahre Sparda-Bank München in Giesing: Genossenschaftsbank spendet 10.000 Euro an lokale Initiativen

Geschäftsstelle in Giesing feiert Jubiläum – Insgesamt 10.000 Euro kommen krebskranken Kindern und von Armut betroffenen Bürgern im Stadtteil zugute – Engagement für die Region als fester Bestandteil der Unternehmensphilosophie

München/Giesing – Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Geschäftsstelle in Giesing spendet die Sparda-Bank München insgesamt 10.000 Euro an zwei Einrichtungen im Stadtteil. Im Rahmen der Feierlichkeiten am 4. Juli überreichte Geschäftsstellenleiterin Kathrin Maier je 5.000 Euro aus dem Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. an die kideronkologische Station der Uniklinik München und an die Münchner Tafel e. V. „In den vergangenen zehn Jahren ist unsere Geschäftsstelle zu einem festen Mitglied der Gemeinschaft in Giesing geworden“, so Kathrin Maier. „Wir fühlen uns mit dafür verantwortlich, dass die Menschen hier gut leben können und sich wohlfühlen. Umso mehr freue ich mich, dass wir durch die Unterstützung der beiden Initiativen, die mit so viel Engagement vor Ort Gutes tun, einen weiteren Beitrag für die Gesellschaft in Giesing leisten können.“

Unterstützung krebskranker Kinder

Die Abteilung Hämatologie und Onkologie im Dr. von Haunerschen Kinderspital des Universitätsklinikums München gehört mit etwa 110 Neuaufnahmen pro Jahr zu den größten pädiatrisch onkologischen Zentren in Deutschland. Krebskranke Kinder und Jugendliche bis zum 21. Lebensjahr sowie deren Familien erhalten hier nicht nur medizinische Hilfe, sondern auch liebevolle Betreuung und Beistand. Zum interdisziplinären Team gehören neben spezialisierten Ärzten und Pflegekräften auch Psychologen, Sozialarbeiter, Physiotherapeuten, Diätassistenten für die Ernährungsberatung, Musik- und Kunsttherapeuten sowie Erzieherinnen für die spielerische Krankheitsbewältigung und Weiterentwicklung. Prof. Dr. Tobias Feuchtinger, Leiter der Abteilung Hämatologie und Onkologie im Dr. von Haunerschen Kinderspital der Uniklinik München: „Wir versuchen, den Aufenthalt für alle kleinen Patienten so kindgerecht wie möglich zu gestalten und auch für die Familien im-

mer ein offenes Ohr zu haben. Die Spende werden wir in voller Höhe zum Wohle der erkrankten Kinder und Jugendlichen einsetzen.“

Spende für den Fuhrpark der Münchner Tafel e. V.

Die Münchner Tafel ist für bedürftige Bürger in Giesing eine wichtige Anlaufstelle: Oft reicht das geringe monatliche Budget nicht aus, um ganze Familien zu versorgen. Dann sind die kostenlosen Lebensmittel, die die Tafel in München an insgesamt 27 Ausgabestationen verteilt, von grundlegender Bedeutung. „Über 100.000 Kilogramm Lebensmittel werden in ganz München Woche für Woche an 20.000 Tafelgäste weitergegeben“, so Matthias von Miller, Vorstand der Münchner Tafel e. V. und zuständig für den 17 Fahrzeuge umfassenden Fuhrpark. „Unsere Fahrer sind von Montag bis Samstag im ganzen Stadtgebiet unterwegs, um die Lebensmittelspenden von Handel, Industrie und Handwerk einzusammeln und sie dann wieder an die Verteilstellen und die sozialen Einrichtungen auszuliefern.“ Mit den gefahrenen Kilometern könnte man pro Jahr acht Mal die Welt umrunden, wie der Vorstand betont. „Das kostet natürlich! Deshalb freuen wir uns sehr über die Spende der Sparda-Bank München, die wir größtenteils in den Fuhrpark investieren werden.“

Langjähriges Engagement für die Region

Regionales Engagement und soziale Verpflichtung sind feste Bestandteile der Unternehmensphilosophie der Sparda-Bank München eG. Regelmäßig unterstützt sie Projekte zum Wohle der Gemeinschaft in Oberbayern. So wurden allein im Jahr 2015 über den Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. rund 2,5 Millionen Euro in 837 Einzelspenden an gemeinnützige, soziale und karitative Einrichtungen in der Region weitergegeben.



Bildunterschrift:

Von links: Christine Buchbauer (Psycho-sozialer Fachdienst/Uni München), Kathrin Maier (Leiterin der Geschäftsstelle Giesing der Sparda-Bank München), Matthias von Miller (Münchner Tafel e. V.) und Thomas Kuhn (stellvertretender Geschäftsstellenleiter).

Foto: Sparda-Bank München

Daten und Fakten zur Sparda-Bank München eG

Die Sparda-Bank München eG, 1930 gegründet, ist heute die größte Genossenschaftsbank in Bayern mit aktuell über 276.000 Mitgliedern, 48 Geschäftsstellen in Oberbayern und einer Bilanzsumme von rund 6,7 Milliarden Euro.

2016 wurde die Bank zum neunten Mal in Folge als bestplatzierter Finanzdienstleister im Wettbewerb „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ in der Größenkategorie 501 bis 2.000 Mitarbeiter ausgezeichnet. Für ihren ganzheitlichen Ansatz der Förderung und Weiterentwicklung der Potenziale der Mitarbeiter hat die Bank 2015 den Sonderpreis „Humanpotenzial förderndes Personalmanagement“ erhalten.

Als einzige Bank in Deutschland engagiert sie sich für die Gemeinwohl-Ökonomie, die für ein wertebasiertes Wirtschaften plädiert und das wertorientierte Handeln des Unternehmens in der Gemeinwohl-Bilanz misst. Weitere Informationen unter: www.sparda-m.de/gemeinwohl.

Über die Töchter NaturTalent Stiftung gemeinnützige GmbH und NaturTalent Beratung GmbH unterstützt, entwickelt und begleitet die Sparda-Bank München Projekte, die die Einzigartigkeit von Menschen sichtbar machen und ihnen Zugang zu ihrem Naturtalent ermöglichen.

Wohlstand ist das Ergebnis erfolgreicher Innovation. Nur wenn Menschen ihr gesamtes Potential entfalten, werden sie in der Lage sein, ihr Leben und dadurch die gemeinsame Zukunft von uns allen als Gesellschaft erfolgreich zu gestalten.

Die Bank wird ihre Mitglieder umfassend bei diesem Prozess unterstützen und als Potenzial- und Lebensbank der Zukunft ihren bisher rein wirtschaftlichen Förderauftrag auf die persönliche Förderung ihrer Mitglieder ausweiten.

Daten und Fakten zum Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V.

Der Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. (GSV) wurde 1952 mit dem Ziel gegründet, den Kunden der Sparda-Bank München eG einen zusätzlichen Anreiz zum Sparen zu bieten. Mitglieder des Gewinn-Sparvereins können monatlich beliebig viele Lose zu je sechs Euro kaufen. Je 4,50 Euro pro Los und Monat sind der Sparanteil; je 1,50 Euro pro Los und Monat investiert jeder Gewinnsparer in den Topf für Gewinne und Spenden des GSV. 2015 wurden 837 Spenden an gemeinnützige, soziale und karitative Einrichtungen in Oberbayern über insgesamt 2,5 Millionen Euro weitergegeben. Bei den monatlichen öffentlichen Ziehungen wurden im letzten Jahr Gewinne mit einem Gesamtwert von rund 6,3 Millionen Euro ausgeschüttet. Per 31.12.2015 zählte der GSV 63.117 Mitglieder, die zusammen eine Sparsumme von 31,7 Millionen Euro erzielten.

Weitere Informationen:

Sparda-Bank München eG
Direktorin Unternehmenskommunikation
Christine Miedl
Telefon 089 55142-3100
Telefax 089 55142-3199
E-Mail presse@sparda-m.de
Internet www.sparda-m.de

Medienkontakt:

KONTEXT public relations GmbH
Janine Baltés
Melli-Beese-Straße 19
90768 Fürth
Telefon 0911 97478-16
Telefax 0911 97478-25
E-Mail info@kontext.com